

Der DGB lädt ein zum Gewerkschaftlichen Neujahrsempfang 2018

# Strukturwandel gestalten!

Ökologische, soziale und ökonomische Herausforderungen in der Region

am Montag, 22. Januar 2018 ab 17.30 Uhr

Tagebau Inden/Verwaltung und Ausbildungszentrum Weisweiler Dürwisser Straße 52249 Eschweiler-Weisweiler

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Strukturwandel in unserer Region ist eine ständige Herausforderung. Die Debatten um ein Ende der Braunkohle-Verstromung sowie die Chancen von E-Mobilität zeigen auf, welche komplexen Themenstellungen vor uns liegen. Der Deutsche Gewerkschaftsbund unterstützt die klimapolitischen Ziele der Landes- und Bundesregierung. Am Ende eines erfolgreichen Strukturwandels muss aber weiterhin Gute Arbeit ein wesentliches Merkmal unserer Region sein. Die hohe Qualität und Quantität der Arbeitsplätze und des Industriestandortes müssen erhalten bleiben. um auch zukünftig an zentralen Wertschöpfungsketten beteiligt zu sein und somit die Grundlage für Lebensqualität, faire Einkommen und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu sichern. Die Energiewende in unserer Region wird demnach erst dann zum Erfolg, wenn sie neben den ökologischen Zielen auch Beschäftigungs- und Versorgungssicherheit gewährleistet.

Mit der großen Erwartung, die soziale, wirtschaftliche und ökologische Dimension zusammenzudenken, sind alle beteiligten Akteure konfrontiert. Die Gewerkschaften in unserer Region stellen sich diesen Fragen um die Zukunft unserer Region.

Im Rahmen unseres diesjährigen Neujahrsempfangs diskutieren **Manfred Maresch** (Bezirksleiter IG BCE Alsdorf) und **Martin Peters** (1. Bevollmächtigter IG Metall Stolberg) mit **Oliver Krischer**, Bundestagsabgeordneter (Bündnis90/Die Grünen) aus Düren über die

# Herausforderungen des Strukturwandels in unserer Region

Wie wollen wir...

- ...die Klimaschutzziele erreichen?
- ...die Energiewende gestalten?
- ...Gute Arbeit und Beschäftigung erhalten?
- ...Versorgungssicherheit und Preisstabilität garantieren?

















### Montag, 22. Januar 2018

17.30 Uhr Come Together mit Imbiss &

Getränken

Ab 18.00 Uhr Begrüßung

**Ralf Woelk** 

Geschäftsführer

DGB-Region NRW Süd-West

Diskussion

Oliver Krischer MdB (angefragt)

Bündnis 90/Die Grünen

**Manfred Maresch** 

Bezirksleiter IG BCE Alsdorf

**Martin Peters** 

1. Bevollmächtigter IG Metall

Stolberg

**Moderation:** 

René Benden

Zeitungsverlag Aachen

Ca. 20.00 Uhr **Ende** 

# Veranstaltungshinweis

### Veranstaltungsort:

Tagebau Inden/Verwaltung und Ausbildungszentrum Weisweiler Dürwisser Straße

52249 Eschweiler-Weisweiler

Anmeldung: bitte bis zum 12.01.2018 mit dem Hinweis, ob ein Bus-Shuttle benötigt wird.

Mitglieder der Gewerkschaften werden gebeten, sich über ihre jeweilige Gewerkschaft anzumelden. Alle anderen Gäste melden sich bitte unter folgender Adresse an

DGB-Region NRW Süd-West Dennewartstr. 17, 52068 Aachen

Tel.: 0241 94671 20 Fax: 0241 94671 29

E-Mail: barbara.obst@dgb.de

Eine separate Anmeldebestätigung erfolgt

nicht.

#### Anfahrt

Mit dem Auto ...

... aus Richtung Aachen/Köln (A 4):

- Ausfahrt Eschweiler-Ost (Nr. 5b) nehmen. Dann links abbiegen und unter die Autobahnbrücke fahren und sofort wieder rechts abbiegen. Nach ca. 700 m befindet sich auf der linken Seite der Parkplatz.
- ... aus Richtung Düsseldorf (A 44):
- Die Autobahn an der Ausfahrt Aldenhoven (Nr. 6) verlassen.

In Richtung Eschweiler/Weisweiler fahren. Nach ca. 7 km links nach Weisweiler abbiegen. Dann nach ca. 2 km rechts nach Eschweiler fahren. Nach ca. 500 m rechts in Richtung Dürwiss abbiegen. Nach ca. 100 m geht es wieder rechts. Der Parkplatz befindet sich dann nach weiteren 100 m auf der rechten Seite.

## Shuttle-Bus möglich!

Wer nicht mit dem Auto anreisen kann, dem bieten wir einen Shuttle-Service zum Veranstaltungsort an.

Abfahrt: 17:00 Uhr am DGB-Haus, Dennewartstr.17 in Aachen

Rückfahrt ca. 20:00 Uhr

Um Anmeldung für diesen Service wird gebeten!

Fotolia.com













